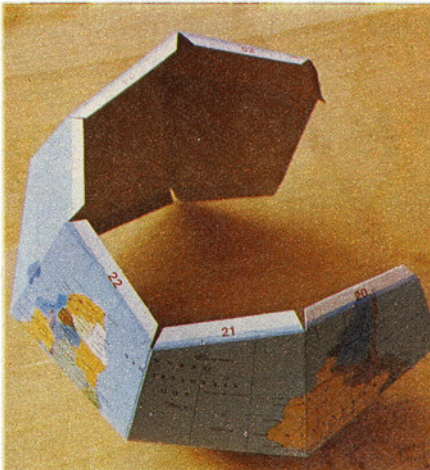


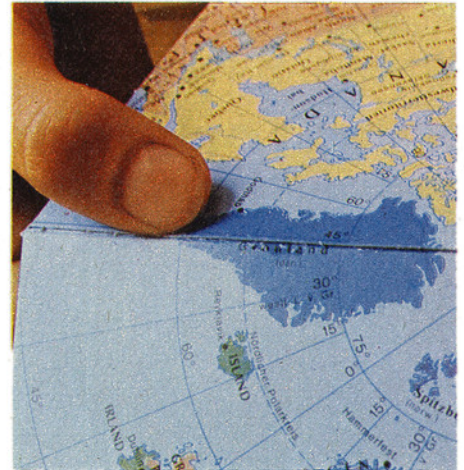
**Gimmick
Nr. 54**



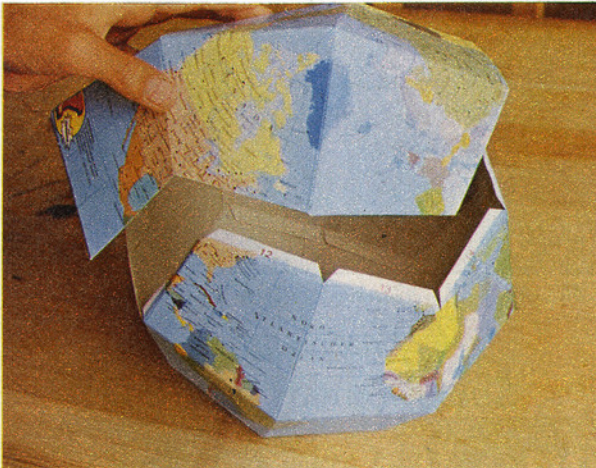
12. So sieht dein Super-Gimmick jetzt aus. Wenn nicht – bring es durch Zurückknicken an den Falzrillen in die richtige Form.



13. Nachdem du Bauelement 2 mit dem Nordpol-Gebiet ausgebrochen und an den Falzrillen geknickt hast, verklebe die Laschen 3 und 4.



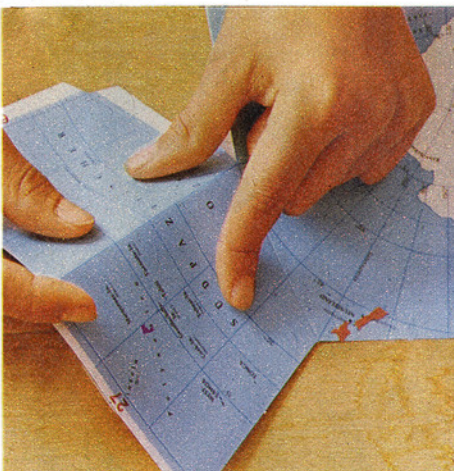
14. Wenn du deinen Globus aufhängen willst, kannst du jetzt beim Verleimen der Lasche 4 einen Faden einkleben. Er muß genau am Nordpol sitzen.



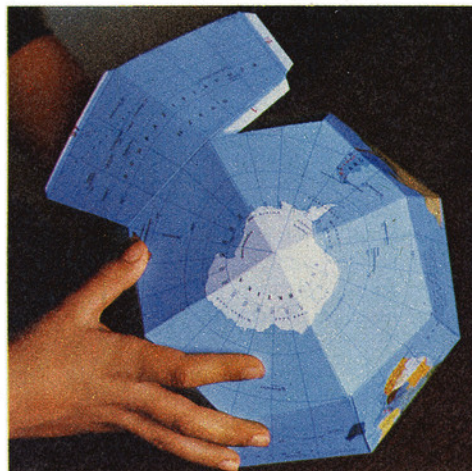
15. Bevor du das fertige Polarteil aufklebst, eine Probe: Passen beide Bauteile gut zueinander? Das Teil mit dem **Yps**-Zeichen gehört in den freien Raum am Äquator.



16. Jetzt klebst du die Polkappe auf die Laschen 12 bis 17. Die Laschen 11 und 18 werden am Äquator verkleimt. Achte darauf, daß die Längen- und Breitengrade auf dem Globus richtig zueinander passen.

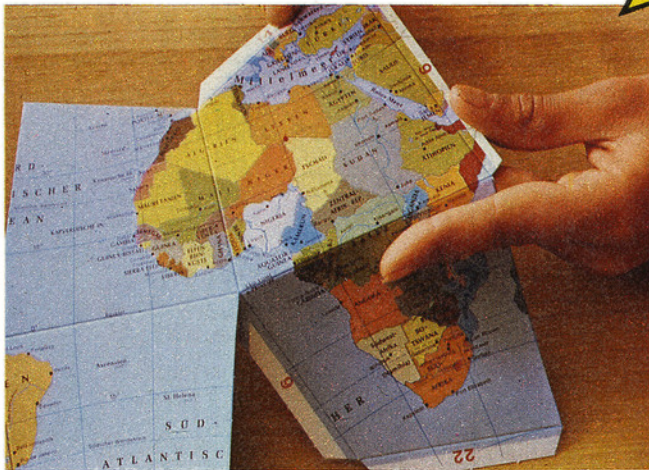


17. Brich das Bauelement 1 aus. Die Laschen 1, 19, 27 und 28 werden nicht nach hinten geknickt. Verleime zunächst nur die Lasche 2.

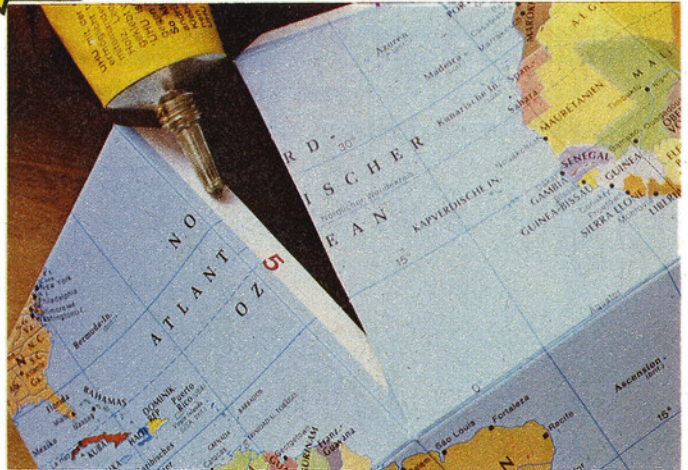


18. Die Südpol-Kappe wird auf die Laschen 20 bis 25 geklebt. Durch das noch nicht geschlossene Bauteil am Äquator kannst du sie von innen festdrücken. Die restlichen Laschen werden in dieser Reihenfolge verklebt: 1, 19, 28, 27 und 26. Dein Globus ist fertig, und du kannst ihn aufhängen.

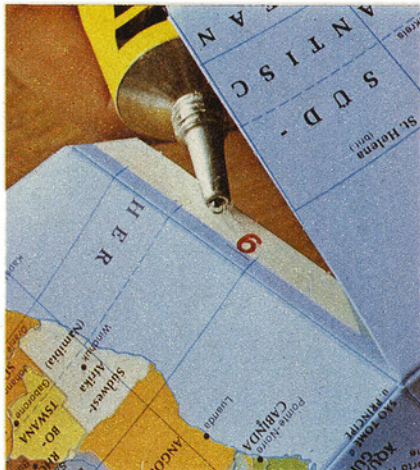




5. Jetzt knickst du die einzelnen Flächen und die Klebe-Laschen des Bauelements 3 nach hinten. Je sorgfältiger du arbeitest, um so leichter läßt sich der Globus später zusammenbauen.



6. So wird geleimt: Zunächst bestreichst du die Klebe-Lasche 5 mit Alleskleber. Sie wird auf der Innenseite des Bauteils verklebt. Nimm nicht zuviel Leim, damit dein Super-Gimmick nicht verschmiert wird.



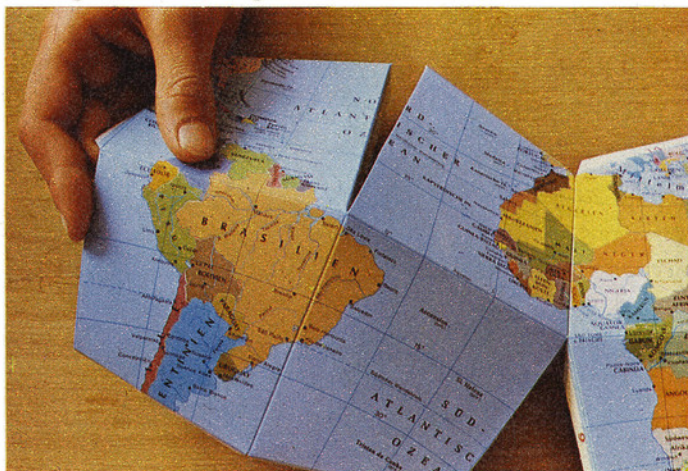
7. Das gleiche machst du mit der Klebe-Lasche 6. Die Aufschriften, Längen- und Breitengrade sind eine wichtige „Orientierungshilfe“.



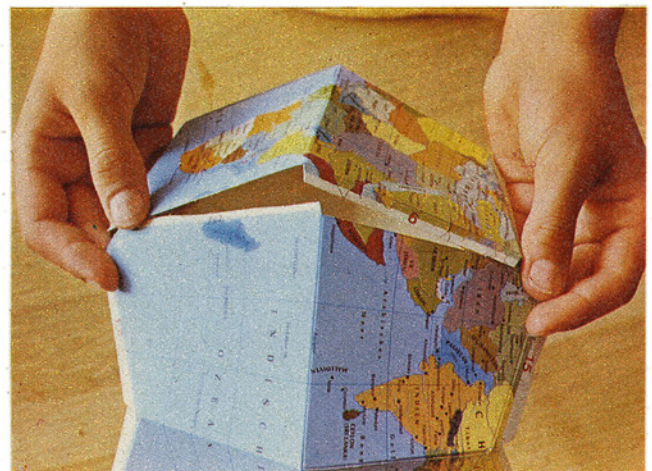
8. Nachdem du Bauelement 4 ausgebrochen und wie auf dem Bild links oben nach hinten geknickt hast, verklebst du Lasche 7.



9. Jetzt ist die Lasche 8 an der Reihe. Vergiß nicht, auch die anderen acht Laschen vor dem Verkleben vorsichtig nach hinten zu knicken.



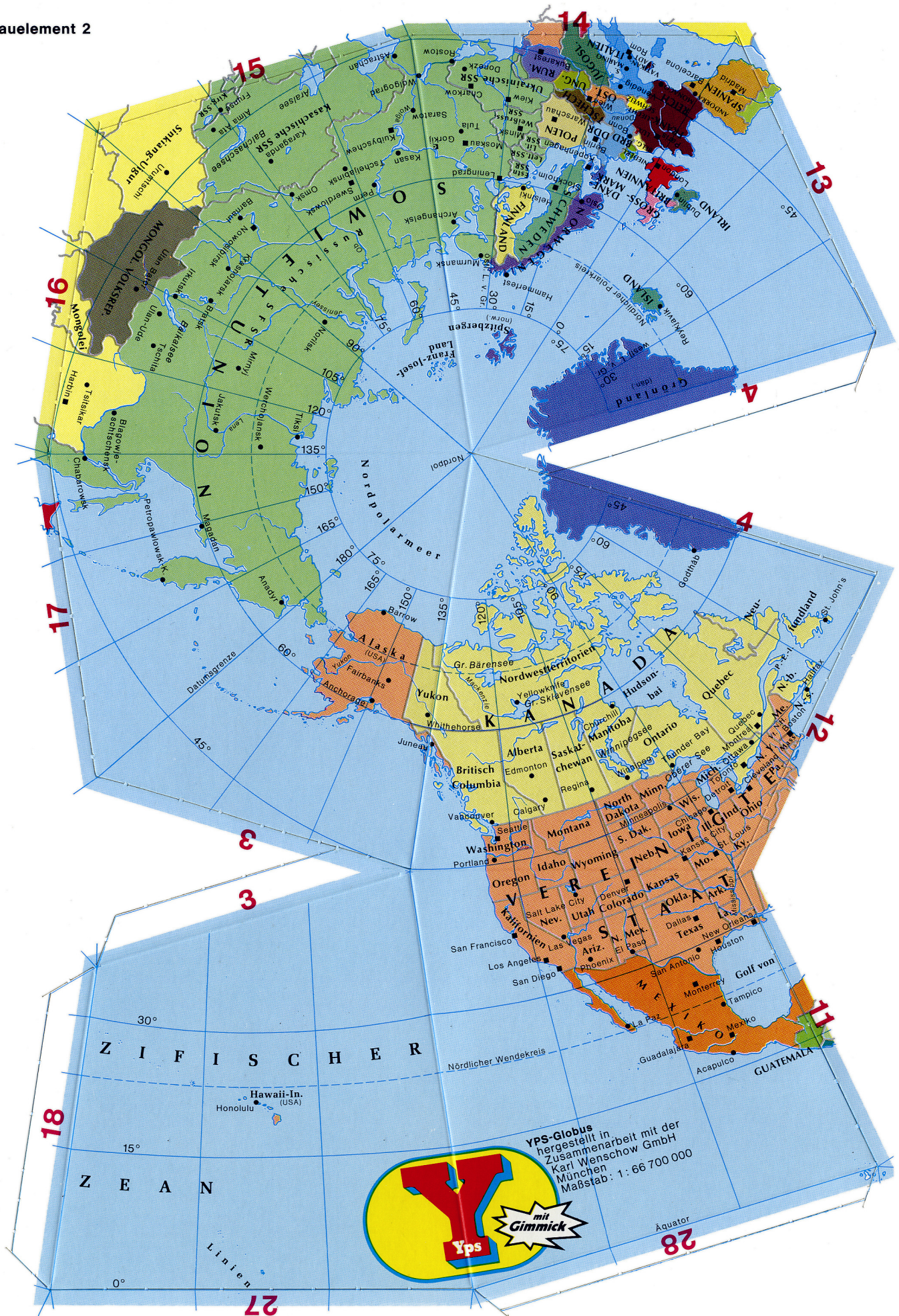
10. Die beiden Äquator-Teile sind fertig. Prüfe die Klebestellen. Falls sich – wie auf dem Bild – eine Klebestelle lösen sollte, ist der Schaden jetzt noch leicht zu reparieren. Später wird es schwieriger.



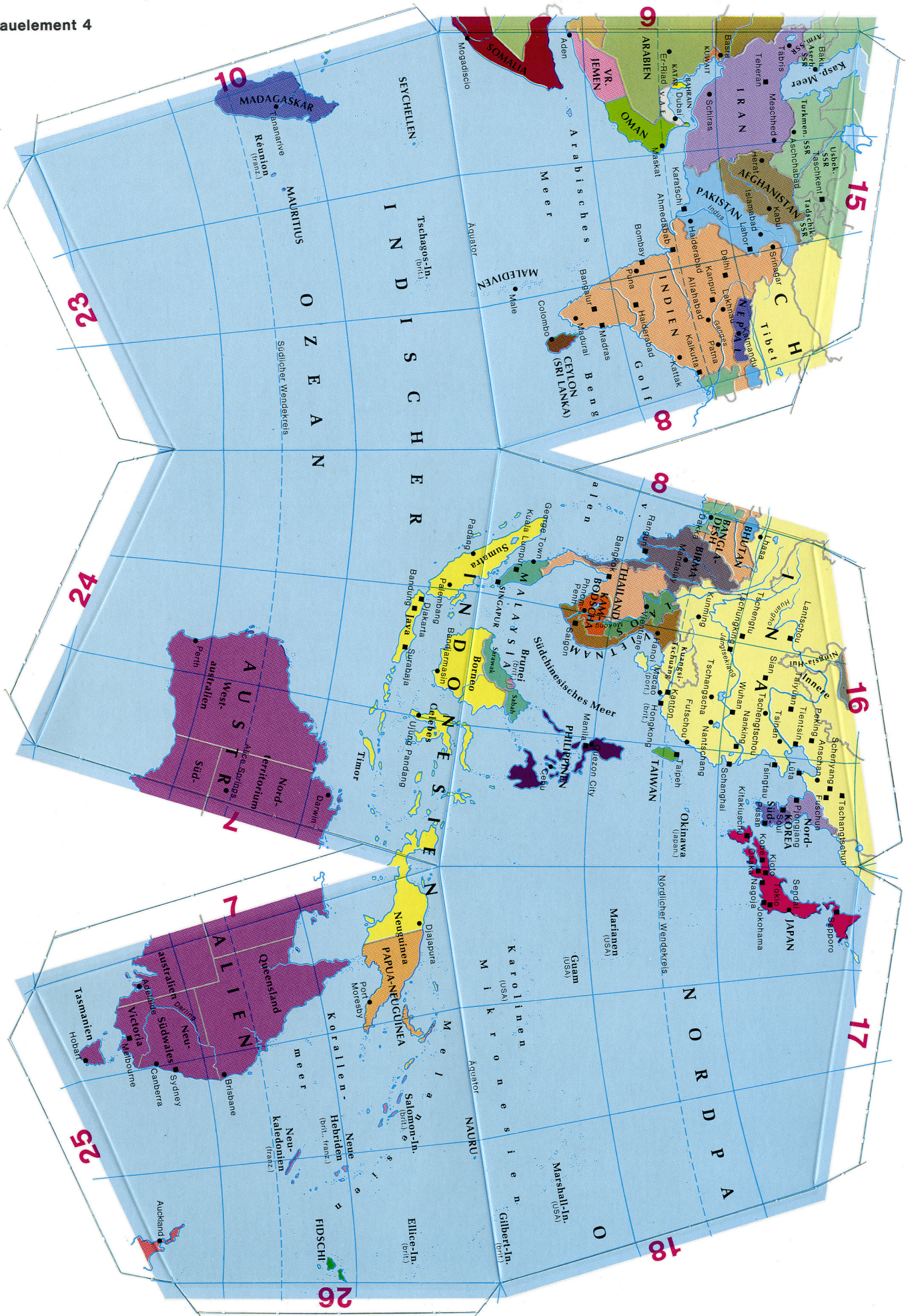
11. So werden die beiden Äquator-Teile zusammengepaßt. Der Leim kommt auf die Klebe-Laschen 9 und 10. Sie werden jeweils auf der Innenseite des anderen Bauelementes sorgfältig verklebt.

[illegible]

Bauelement 2



Bauelement 4



Bauelement 1

